

Oberst Ferdi Geiz: Endlich wieder ein Fassanstich

Die Oeventroper Sebastianus-Schützen freuen sich nach langer Pause über Aktivitäten in der Halle und ehren Jubelpaare

Oeventrop. Die St. Sebastianus Schützenbruderschaft 1766 Oeventrop ehrte jetzt im Rahmen einer kleinen Feierstunde im Speisesaal der Schützenhalle unter Beachtung der 3G-Regeln die Jubelkönigspaare aus den Jahren 2020 und 2021. Dazu begrüßte Schützenoberst Ferdi Geiz die geladenen Majestäten sowie den Ehrenvorstand der Bruderschaft mit den Obristen Werner Weber und Johannes Bette.

„Wie schön, dass heute nach ein- einhalb Jahren coronabedingter Pause endlich mal wieder ein Fass in der Schützenhalle angestochen werden kann“, sagte Ferdi Geiz und bat den amtierenden Schützenkö-



Die Jubelkönigspaare aus den Jahren 2020 und 2021 der Oeventroper Schützenbruderschaft.

FOTO: PRIVAT

nig Stefan Frimmel, den Fassanstich vorzunehmen. Königin Sandra Jürgens zapfte dann auch gleich die ersten Biere für die Anwesenden. Geschäftsführer Thomas Röttger zählte auf, was sich weltweit im jeweiligen Königsjahr der Majestäten in den Bereichen, Politik, Sport und Wirtschaft ereignet hatte und Oberst Ferdi Geiz hob Erinnerungen aus dem jeweiligen Schützenjahr der Jubilare hervor. Die Orden wurden dann von Schützenhauptmann Markus Trüller und Kassierer Martin Brüggemann verliehen.

Jubilare aus dem Jahr 2020: Alfred und Edeltraut Krick 25-jähriges Jubelpaar; Iris Böckeler 50-jährige

Jubelkönigin; Annelore Krick 60-jährige Jubelkönigin; Bernhardine Peters 65-jährige Jubelkönigin und Helga Beutlich 70-jährige Jubelkönigin.

Die Jubilare aus dem Jahr 2021: Friedel und Margit Reiter 25-jähriges Jubelpaar; Annette Schlupp 50-jährige Jubelkönigin; Ingrid Hartmann 60-jährige Jubelkönigin; Margret Röttger 65-jährige Jubelkönigin und Rita Struwe ebenfalls 65-jährige Jubelkönigin.

Da aus terminlichen oder gesundheitlichen Gründen nicht alle Majestäten teilnehmen konnten, werden diese Ehrungen im privatem Rahmen nachgeholt.